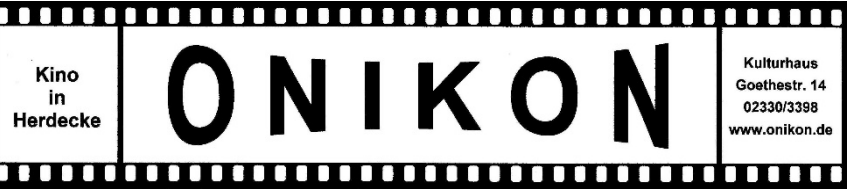


Juli 2020



DI 30.06. MI 01.07.	20:00 Uhr 20:00 Uhr	Motherless Brooklyn	
		USA 2019 Regie: Edward Norton 145 Min. FSK ab 12 J.	
SO 05.07. SO 05.07. DI 07.07. MI 08.07.	17:00 Uhr 20:00 Uhr 20:00 Uhr 20:00 Uhr	Lindenberg! Mach dein Ding	
		Deutschland 2019 Regie: Hermine Huntgeburth 135 Min. FSK ab 12 J.	
SO 12.07.	11:15 Uhr	Miles Davis – Birth of the Cool	
		USA 2019 Regie: Stanley Nelson 115 Min. - FSK ab 0 J. - OmU Matinee	
DI 14.07. DI 14.07. MI 15.07.	15:30 Uhr 20:00 Uhr 20:00 Uhr	Als Hitler das rosa Kaninchen stahl	
		Deutschland/Schweiz 2019 Regie: Caroline Link 119 Min. FSK ab 0 J. – besonders wertvoll Nachmittagskino Eintritt 3,50 €	
FR 17.07. SO 19.07. SO 19.07.	20:00 Uhr 17:00 Uhr 20:00 Uhr	Die Känguru-Chroniken	
		Deutschland 2020 Regie: Dani Levy 92 Min. FSK ab 0 J.	
DI 21.07. MI 22.07.	20:00 Uhr 20:00 Uhr	Knives Out – Mord ist Familiensache	
		USA 2019 Regie: Rian Johnson 130 Min. FSK ab 12 J.	
SO 26.07.	18:00 Uhr	Pavarotti	
		USA 2019 Regie: Ron Howard 114 Min. - FSK ab 0 J. Dokumentarfilm-Reihe	
DI 28.07. MI 29.07.	20:00 Uhr 20:00 Uhr	1917	
		Großbritannien/USA 2019 Regie: Sam Mendes 119 Min. FSK ab 12 J.	

Motherless Brooklyn

Lionel Essrog (Edward Norton) leidet an einer Form des Tourette-Syndroms, sein Verstand dreht sich oft im Kreis, was zu unkontrollierten Ticks und herausgezischten Kommentaren führt, die nicht immer passend sind. Als Waisenkind hätte er im New York der 50er Jahre kaum eine Chance, doch der Privatdetektiv Frank (Bruce Willis) hat ihn unter seine Fittiche genommen. Doch nun ist Frank tot, erschossen bei den Ermittlungen zu einem Fall, der weite Fäden zieht.

Fest entschlossen, den Mord an seinem Mentor aufzuklären, macht sich Lionel auf die Fährte, die ihn bald auf die Spur von korrupten Machenschaften hinter den Kulissen der Stadt führt. Vor allem der Stadtplaner Moses Randolph (Alec Baldwin) kommt in sein Visier, der New York auf eine Weise radikal verändern will, die die Minderheiten, die Armen, die schwarze Bevölkerung der Stadt diskriminiert.

Lindenberg! Mach dein Ding

Von seiner Kindheit im westfälischen Gronau bis zum ersten, alles entscheidenden Bühnenauftritt in Hamburg 1973; von seinen Anfängen als hochbegabter Jazz-Schlagzeuger und seinem abenteuerlichen Engagement in einer US-amerikanischen Militärbasis in der Libyschen Wüste, über Rückschläge mit seiner ersten LP bis zu seinem Durchbruch mit Songs wie „Mädchen aus Ost-Berlin“ oder „Hoch im Norden“ und „Andrea Doria“: der Film erzählt die Geschichte eines Jungen aus der westfälischen Provinz, der eigentlich nie eine Chance hatte, und sie doch ergriffen hat, um Deutschlands bekanntester Rockstar zu werden – ein Idol in Ost und West.

Miles Davis – Birth of the Cool

Zentrales Motto von Miles Davis' Leben war die stete Entschlossenheit, Grenzen zu sprengen und nach eigenen Regeln zu leben. Dies machte ihn zum Star und gleichzeitig schwierig im privaten Umgang, besonders für die Menschen, die ihm am nächsten standen. Immer wieder brach Davis mit Konventionen, in der Musik und im Leben – und sobald er der Meinung war, Mainstream zu werden, begann er neue Wege zu gehen.

Seine Ablehnung von Traditionen, seine klare Vision und sein unersättlicher Hunger nach neuen Erfahrungen machten ihn zum inspirierenden Partner seiner musikalischen Weggefährten und zur kulturellen Ikone von Generationen von Musikliebhabern. Von Bebop bis Cool Jazz, moderne Quintette, orchestrale Musik, Jazz Fusion, Rock'n'Roll und nicht zuletzt Hip Hop – Miles Davis machte Musik jenseits aller Limits.

Als Hitler das rosa Kaninchen stahl



Deutschland im Jahr 1933: Die neunjährige Anna Kemper (Riva Krymalowski) lebt mit ihrem älteren Bruder Max (Marinus Hohmann), ihrer Mutter Dorothea (Carla Juri) und ihrem berühmten Vater Arthur (Oliver Masucci), einem Theaterkritiker, Schriftsteller und erklärten Feind der Nazis, in Berlin. Die Haushälterin Heimpi (Ursula Werner) kümmert sich liebevoll um die Kinder und ist fester Bestandteil der Familie. Ein Anruf verändert alles, als ein Polizist die Familie vor den Nazis warnt. Von jetzt an geht alles schnell: Arthur, ein hell-sichtiger Gegner Hitlers, ist über Nacht bereits nach Prag gefahren. Die Kinder dürfen niemandem etwas sagen und müssen ihre Koffer packen. Sie dürfen jeweils nur ein Buch und ein Spielzeug mitnehmen. Anna entscheidet sich für ihren Stoffhund Terri, den sie gerade erst zu Weihnachten bekommen hat, und lässt schweren Herzens ihr altes rosa Stoffkaninchen zurück... Foto: © 2019 Warner Bros. Entertainment

Die Känguru-Chroniken



Marc-Uwe, ein unterambitionierter Kleinkünstler mit Migräne-Hintergrund, lebt mit einem Känguru zusammen. Doch die ganz normale Kreuzberger WG ist in Gefahr: Ein rechtspopulistischer Immobilienhai bedroht mit einem gigantischen Bauprojekt die Idylle des Kiezes. Das findet das Känguru gar nicht gut.

Es ist nämlich Kommunist und entwickelt einen genialen Plan. Und dann noch einen, weil Marc-Uwe den ersten nicht verstanden hat. Und noch einen dritten, weil der zweite nicht funktioniert hat. Schließlich gipfelt das Ganze in einem großen Anti-Terror-Anschlag...

Foto: © 2019 X-Verleih

Knives Out – Mord ist Familiensache

Harlan Thrombey (Christopher Plummer) ist tot! Und nicht nur das – der renommierte Krimiautor und Familienpatriarch wurde auf der Feier zu seinem 85. Geburtstag umgebracht. Doch natürlich wollen weder die versammelte exzentrische Verwandtschaft noch das treu ergebene Hauspersonal etwas gesehen haben. Ein Fall für Benoit Blanc (Daniel Craig)! Der lässig-elegante Detektiv beginnt seine Ermittlungen, und während sich sämtliche anwesenden Gäste alles andere als kooperativ zeigen, spitzt sich die Lage zu und das Misstrauen untereinander wächst. Ein komplexes Netz aus Lügen, falschen Fährten und Ablenkungsmanövern muss durchkämmt werden, um die Wahrheit hinter Thrombeys Tod zu enthüllen.

Pavarotti

Luciano Pavarotti, berühmt als „The People's Tenor“, nutzte seine Gabe und seine Leidenschaft auch dazu, die Oper aus der elitären Ecke zu holen und einem breiten Publikum nahe zu bringen. Mit seiner Jahrhundertstimme und einzigartigen Ausstrahlung eroberte Pavarotti die Bühnen der Welt und Millionen Herzen im Sturm.

In Interviews kommen seine Familie, namhafte Kollegen sowie Fans des Weltstars aus Modena zu Wort: von Bono über José Carreras und Plácido Domingo bis zu Prinzessin Diana. Anhand privater, bislang nie veröffentlichter Aufnahmen zeichnet Regisseur Ron Howard das intime Porträt eines faszinierenden Mannes und unvergesslichen Ausnahmekünstlers.

1917



Während sich der Erste Weltkrieg auf seinem Höhepunkt befindet, bekommen die beiden jungen britischen in Nordfrankreich stationierten Soldaten Schofield (George MacKay) und Blake (Dean-Charles Chapman) den Auftrag,

tief durch feindliches Land zu gehen, um eine wichtige Botschaft zu überbringen. Doch es ist ein Wettlauf gegen die Zeit, denn diese Nachricht muss schnell genug überbracht werden, um einen Angriff zu verhindern, der den sicheren Tod für hunderte Soldaten bedeuten würde. Die Mission scheint aussichtslos, doch gerade Blake ist fest entschlossen, rechtzeitig die Nachricht zu überbringen. Denn sein eigener Bruder ist unter den Soldaten, die er damit retten kann...

Foto: © 2019 Universal Pictures International Germany